

Religionsfreiheit – ein umkämpftes Menschenrecht

Das Recht auf Religionsfreiheit erhebt als Menschenrecht einen universalen Geltungsanspruch. Während Art. 18 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 das Bekenntnis nahezu aller Mitglieder der Vereinten Nationen zum Recht auf Religionsfreiheit, verstanden als ein Menschenrecht, formuliert hat, garantiert ihm Art. 18 des Paktes über bürgerliche und politische Rechte von 1966 einen völkerrechtlich verbindlichen Schutz. Dazu haben sich auch mehrere regionale Schutzsysteme verpflichtet, darunter insbesondere die Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten von 1951.

Dennoch wird das Recht auf Religionsfreiheit in vielen Teilen der Erde verletzt, relativiert, instrumentalisiert, uminterpretiert und ausgehöhlt. Mit der Erklärung über die Religionsfreiheit des Zweiten Vatikanischen Konzils vom 7. Dezember 1965 bekennt sich die Weltkirche zu der Auffassung, „*dass die menschliche Person das Recht auf religiöse Freiheit hat*“, versteht dieses Recht als „*in Wahrheit auf die Würde der menschlichen Person selbst gegründet*“ und verlangt seinen Schutz durch die staatliche Rechtsordnung: „*Dieses Recht der menschlichen Person auf religiöse Freiheit muss in der rechtlichen Ordnung der Gesellschaft so anerkannt werden, dass es zum bürgerlichen Recht wird.*“

Gerade weltkirchlich engagierte Christen können die vielfältigen Gefährdungen der Religionsfreiheit nicht unberührt lassen. Die Jahrestagung Weltkirche & Mission 2018 will deshalb der Frage nachgehen, welchen Beitrag Christen zu ihrem Schutz leisten können.

Weitere Informationen zum Thema der Jahrestagung finden Sie im Internet unter www.weltkirche.katholisch.de.

Tagungsleitung

Erzbischof Dr. Ludwig Schick für die Deutsche Bischofskonferenz

P. Prof. Dr. Martin Üffing SVD für die Deutsche Ordensobernkonzferenz

Prälat Dr. Klaus Krämer für die katholischen Hilfswerke

Ludwig Kuhn für die Diözesanverantwortlichen

Weltkirche

Anmeldung bis zum 18. Mai 2018

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen per E-Mail an: b.gronimus@dbk.de oder per Fax an: 0228 / 103- 335.

Nach Anmeldung und Überweisung des Tagungsbeitrages erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und einen Reader zum Tagungsthema.

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag inklusive Übernachtung und Verpflegung beträgt für alle Teilnehmenden 160 Euro. Bei nur einer Übernachtung werden 130 Euro, ohne Übernachtung 100 Euro berechnet.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag bis zum 18. Mai 2018 auf folgendes Konto:

Verband der Diözesen Deutschlands
IBAN: DE37 4006 0265 0003 8383 00
bei der DKM (Darlehnskasse Münster eG)
BIC: GENODEM1DKM
Verwendungszweck „Referenz 53003:
Weltkirche 2018, Vor- und Nachname“

Tagungsort

Exerzitienhaus Himmelsporten
Mainastraße 42, 97082 Würzburg
Tel.: 0931 / 386-68000, www.himmelsporten.net

Die Unterbringung erfolgt zum Teil im Kloster Oberzell oder in benachbarten Hotels.

Präsentation weltkirchlicher Arbeit

Alle Teilnehmenden sind eingeladen, ihre weltkirchliche Arbeit auf Präsentationswänden bzw. an Tischen im Kreuzgang des Exerzitienhauses vorzustellen. Bitte vermerken Sie dies gegebenenfalls auf dem Anmeldebogen.

Ansprechpartnerin

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Beate Gronimus:
b.gronimus@dbk.de oder telefonisch 0228 / 103-293.

Jahrestagung

Weltkirche & Mission 2018



Religionsfreiheit: Ein umkämpftes Menschenrecht

04. – 06. Juni 2018

Würzburg

Montag, 4. Juni 2018

- 14:00 Uhr Stehkafee
Präsentation weltkirchlicher Akteure im Kreuzgang
- 15:00 Uhr **Begrüßung** durch Erzbischof Dr. Ludwig Schick
Rückblick Jahrestagung 2017
Aktuelles aus MARMICK, KDW und DOK
Einführung in die Jahrestagung 2018
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr **Religionsfreiheit: Ein umkämpftes Menschenrecht**
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt
Moderation: Dr. Daniel Legutke
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr **Religionsfreiheit in Christentum und Islam**
Prof. Dr. Heiner Bielefeldt
Prof. Dr. Roman Siebenrock
Prof. Dr. Rotraud Wielandt
Moderation: Dr. Daniel Legutke
- 21:00 Uhr Geistlicher Tagesrückblick
Evangelisches Missionswerk in Deutschland e. V.
- 21:30 Uhr Tagesausklang

Dienstag, 5. Juni 2018

- 08:00 Uhr Frühstück
- 08:40 Uhr Morgenlob Vorbereitung: Rückkehrer

- 09:00 Uhr **Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Zur Lage der Religionsfreiheit in Indien, Pakistan, Kirgistan und auf der Arabischen Halbinsel**
Fr Ajaya Kumar Singh
Erzbischof Sebastian Francis Shaw
Fr Anthony Corcoran SJ
Fr Michael O'Sullivan
Moderation: Dr. Daniel Legutke
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Länderbezogene Arbeitsgruppen**
Rolle von Staat und Zivilgesellschaft, Formen der Gefährdung der Religionsfreiheit, Engagement der katholischen Kirche, Rolle des Miteinanders der Religionen
- 12:30 Uhr Mittagessen und Pause
- 13:15 Uhr Präsentationstische weltkirchlicher Akteure im Kreuzgang
- 14:00 Uhr **Arbeitsgruppen**
Formen anwaltschaftlichen Engagements;
Erarbeitung von Beiträgen für eine Erklärung zur Religionsfreiheit
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Berichte aus den Arbeitsgruppen**
je ein Berichterstatter
Moderation: Dr. Daniel Legutke

- 17:00 Uhr **Aktuelle Stunde / Berichte aus den Arbeitsgruppen der Konferenz Weltkirche**
Ökumenische China-Kommission, Ökumenische Lateinamerika-Kommission, Ökumenisches Netzwerk Klimagerechtigkeit
Moderation: Ludwig Kuhn
- 18:30 Uhr Gottesdienst Erzbischof Dr. Ludwig Schick
- 19:30 Uhr Abendessen / „Raptim-Abend“

Mittwoch, 6. Juni 2018

- 08:00 Uhr Frühstück
- 08:40 Uhr Morgenlob Vorbereitung: KDW
- 09:00 Uhr **Erklärung zur Religionsfreiheit**
Vorstellung des Entwurfs:
Antonia zu Knyphausen
Moderation: Dr. Daniel Legutke
- 10:00 Uhr Kaffeepause
- 10:30 Uhr **Strategien zum Schutz der Religionsfreiheit**
MdB Markus Grübel (angefragt)
- 11:00 Uhr **Strategien zum Schutz der Religionsfreiheit**
MdB Markus Grübel (angefragt)
Erzbischof Dr. Ludwig Schick
Erzbischof Sebastian Francis Shaw
Fr Ajaya Kumar Singh
Moderation: Dr. Daniel Legutke
- 12:00 Uhr **Auswertung und Ausblick auf die Jahrestagung 2019**
- 12:30 Uhr Mittagessen und Abreise